

3. Kreisklasse (3er) Gr. 1

Krumbacher SC II : VfR SchwR 1946 Lindenstruth II
Dienstag, 30.01.2024, 20:00 Uhr

Urak, Landmann, Hochmuth und Aschenbrenner bleiben gegen den Krumbacher SC II ungeschlagen

Mit einem 10:0-Gasterfolg gegen den Krumbacher SC II hat der VfR SchwR 1946 Lindenstruth II am Dienstag in weniger als 80 Minuten zwei Punkte in der 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 gesammelt. Beim Krumbacher SC II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 3:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Urak / Landmann wurden Froehlich / Höne unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hochmuth / Aschenbrenner war für Jost / Herrmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Thomas Froehlich letztlich parat, um Arda Urak final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Michael Jost gegen Maximilian Hochmuth, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Hans-Jürgen Höne hatte gegen Eugen Landmann beim 4:11, 4:11, 10:12 kaum eine Chance. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Michel Herrmann letztlich parat, um Konstantin Aschenbrenner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Thomas Froehlich bekam seinen Gegner Maximilian Hochmuth beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Arda Urak war wenig später Michael Jost, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Hans-Jürgen Höne bekam am Nachbartisch seinen Gegner Konstantin Aschenbrenner beim klaren 9:11, 6:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. 0:9 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Eugen Landmann hatte Michel Herrmann nur im ersten Satz eine Chance. 3:21 (Herrmann) bzw. 5:2 (Landmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den Krumbacher SC II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSF Heuchelheim 1888 VI am 08.02.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des VfR SchwR 1946 Lindenstruth II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TSG 1901 Alten-Buseck II am 07.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Krumbacher SC II

Doppel: Froehlich / Höne 0:1, Jost / Herrmann 0:1

Einzel: T. Froehlich 0:2, M. Jost 0:2, H. Höne 0:2, M. Herrmann 0:2

VfR SchwR 1946 Lindenstruth II

Doppel: Urak / Landmann 1:0, Hochmuth / Aschenbrenner 1:0

Einzel: A. Urak 2:0, M. Hochmuth 2:0, E. Landmann 2:0, K. Aschenbrenner 2:0